

Informationsblatt nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) Bei der Stadt Bad Laasphe im Zuge des Bewerbungsverfahrens (öffentlich).

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:

Stadt Bad Laasphe
vertreten durch den/die Bürgermeister/in
Mühlenstraße 20
57334 Bad Laasphe

Tel.: 02752 909 0

Fax: 02752 909-199

E-Mail: post@bad-laasphe.de

Fachdienst Zentrales

Datenschutzbeauftragte/r:

Datenschutzbeauftragte der OWL-IT
Am Lindenhaus 19
32657 Lemgo

Tel.: 05261 252 0

E-Mail: datenschutz@bad-laasphe.de

Zweck und Notwendigkeit:

Wir speichern alle uns zur Verfügung gestellten Informationen von Personen, die sich für eine Tätigkeit bei der Stadt Bad Laasphe bewerben. Dies gilt sowohl für Bewerbungen auf konkrete Ausschreibungen als auch für Initiativbewerbungen.

Ihre personenbezogenen Daten werden direkt bei Ihnen im Rahmen der Anbahnung Ihres Beschäftigungsverhältnisses erhoben. Bei unvollständigen Angaben können wir Ihre Bewerbung leider nicht berücksichtigen.

Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage:

- Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO (Einwilligung der betroffenen Person)
- Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO (Erfüllung eines Vertrages)
- Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe) i.V.m. Art. 88 DS-GVO.

Des Weiteren beziehen wir uns auf folgende/s Spezialgesetz/e:

- § 18 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen.

Kategorien personenbezogener Daten *Bewerberdaten*

Herkunft personenbezogener Daten	<i>Ggf. erhalten wir Ihre Daten durch Vermittlungsvorschläge der Bundesagentur für Arbeit oder Personaldienstleistungsunternehmen.</i>
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	<u>Interne Stellen:</u> (sämtliche interne Organisationseinheiten inkl. Zweckbestimmung aufführen, z.B. Personalabteilung zur Kontaktaufnahme mit dem Bewerber) <u>Externe Stellen:</u> (sämtliche externen Empfänger inkl. Zweckbestimmung aufführen, z.B. IT-Dienstleister zur Wartung der Systeme)
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Ihre Bewerbungsunterlagen verarbeiten (z.B. speichern) wir für die Dauer des Bewerbungsprozesses. Im Falle einer Absage speichern wir Ihre Unterlagen auf Grund von gesetzlichen Einspruchsfristen für maximal 6 Monate. Sollten Sie uns die Einwilligung zur längeren Speicherung in unserem Bewerberpool gegeben haben, dann löschen wir Ihre Unterlagen, sobald Sie der Speicherung widerrufen haben.
Betroffenenrechte:	Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21) Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen. <u>Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:</u> Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf Tel.: 0211/38424-0 Fax: 0211/38424-999 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Widerruf:	Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt die Mitteilung

per E-Mail an die E-Mail-Adresse bewerbung@bad-laasphe.de. Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

**Profiling/automatisierte
Entscheidungsfindung:**

Ein Profiling/automatisierte Entscheidungsfindung seitens der Stadt Bad Laasphe findet nicht statt.